



380-kV-Ltg. Heide West - Husum Nord
LH-13-320
Lageplan
Wasserwirtschaftliche Maßnahmen
Mast Nr. 012 - Mast Nr. 014

Legende:

Grenzen:

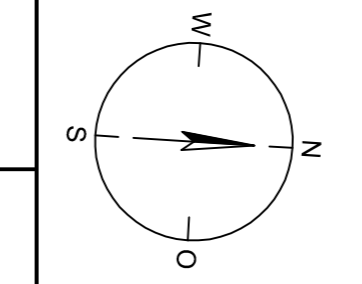
- Kreis
- Stadt / Gem.
- Gemarkung
- Flur
- Flurstück
- Verfahren

Rechtserwerb:

- dauerhafte Flächeninanspruchnahme durch 380-kV-Ltg. "dingliche Sicherung"
- bauzeitliche Flächeninanspruchnahme durch Neubau 380-kV-Ltg.
- bestehende "dingliche Sicherung" durch 110-kV-Ltg. (entfällt)
- bauzeitliche Flächeninanspruchnahme durch Rückbau 110-kV-Ltg.
- bestehende "dingliche Sicherung" 110-kV-Ltg./dauerhafte Flächeninanspruchnahme durch Neubau
- bauzeitliche Flächeninanspruchnahme durch Provisoriumsportal 110-kV-Ltg.

Legende:

- Masttyp 001
- WA160 24,00
- Bemäpfung des Schutzbereiches
- Feldlänge
- Mastnummer
- T1 26,00
- 002
- 16,60/16,40
- Achse (Neubau)
- äußeres Seil
- Schutzbereich (dinglich gesichert)
- Schutzbereichsbegrenzung
- 86 Flurstücksnummer
- Abspannmast
- Tragmast



Legende - Fortsetzung:

Entwässerung

- Grenze Wasser- und Bodenverband
- Anlage Wasser- und Bodenverband, mit Bezeichnung
- Wasserlauf, offen, benutzt
- Wasserlauf, offen, benutzt, Versickerung
- Wasserlauf, verrohrt, benutzt
- Schlauchleitung, fliegend (Wasserhaltungsanlage)
- Durchlass oder Verrohrung, geplant
- Gewässerrandstreifen gemäß WHG und LWG (Breite 5 m) bzw. Schutzstreifen gemäß Satzung Wasser- und Bodenverband (Breite gemäß Satzung WBV)
- Laufende Nummer für Anlagen in, an, über und unter oberirdischen Gewässern gemäß WHG und LWG bzw. in und über Überschwemmungsgebieten gemäß WHG und LWG mit Referenzpunkt
- Deichschutzstreifen gemäß LWG
- Laufende Nummer für Anlagen auf und über Deichen gemäß LWG bzw. in und über dem Deichvorland gemäß LWG mit Referenzpunkt
- Benutzungsumfang Entwässerungsanlagen, Entwässerungseinrichtungen und oberirdische Gewässer gemäß WHG

Bezeichnung Übergabe-/Einleitungsstelle

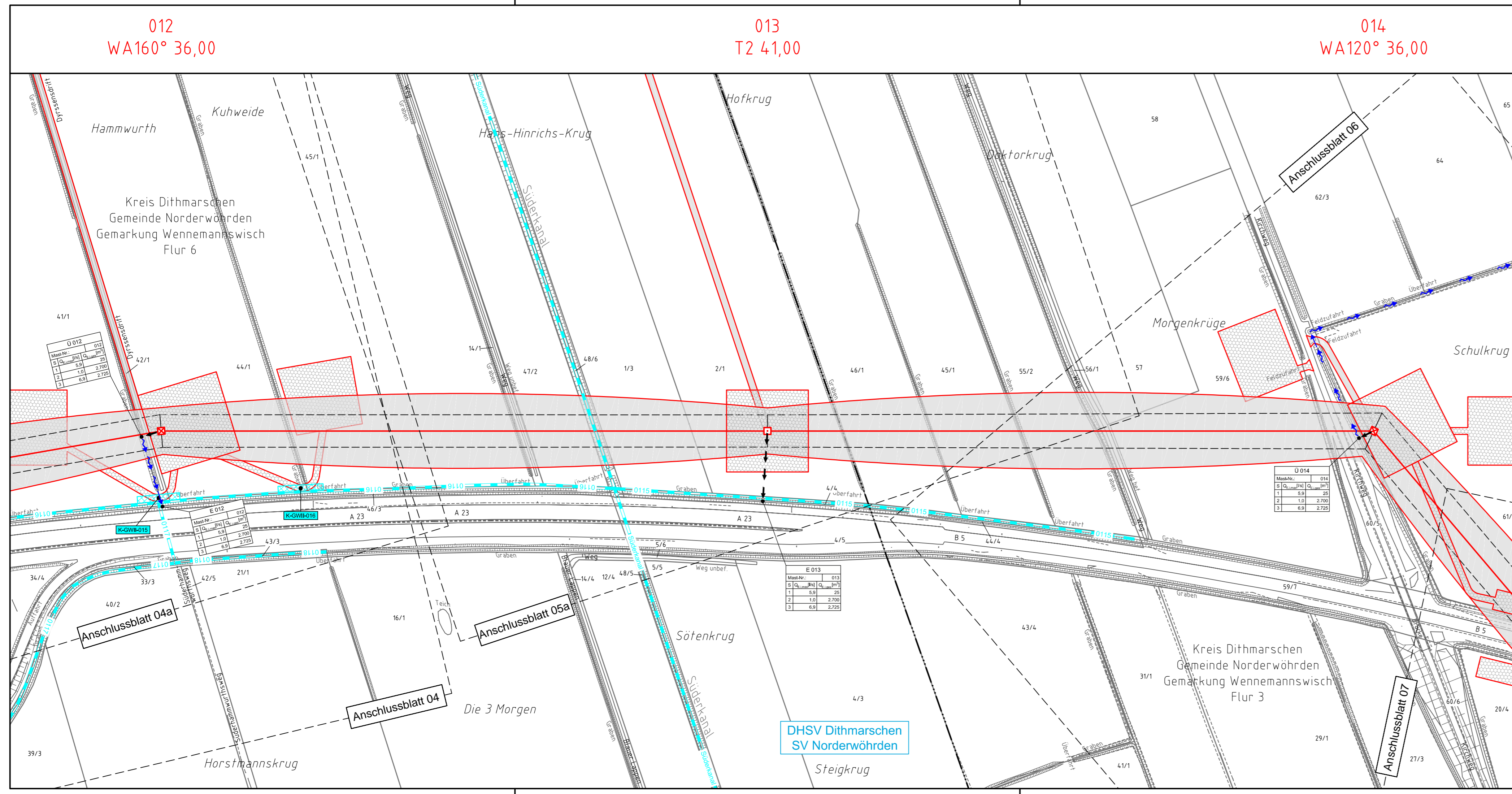
Bei Übergabestelle:

- Abschlagsmenge, maximal
- Bei Einleitungsstelle:
- Einleitungsmenge, maximal

Bei Übergabestelle:

- Abschlagsmenge, gesamt
- Bei Einleitungsstelle:
- Einleitungsmenge, gesamt

Die geografische Lage von Grundwasserentnahmestellen ist gleichzusetzen mit den Standorten von geplanten Wasserhaltungsanlagen, die wiederum gleichzusetzen sind mit den Standorten von geplanten Masten.



Planfeststellungsunterlage

Aufgestellt: 30.09.2014
Bayreuth, Tennet TSO GmbH
i.V. *[Signature]* i.A. Dr. *[Signature]*

Lindemann Ingenieurgesellschaft mbH Elektronen-Damm-Straße 22 25554 Wakenitz Tel. 04823 / 922 49-0 Fax 04823 / 922 49-11	Maßstab 1:2000	Einheit Meter		
	Datum	Name		
	Bearb. 26.09.2014	Danger		
	Gepr. 26.09.2014	Schmidt		
	Norm	DIN EN 50341-3-4: 01/2011		
	Fachbereich	TL		
Zust.	Änderung	Datum	Name	Urspr.:

Kartengrundlage © GeoBasis-DE/VerGeo SH (www.LVermGeoSH.schleswig-holstein.de)